

## **Schiff, Maschine, Meerestechnik** von Rainer Graf

Wieder einmal lief in der Hamburg Messe eine Spezial-Ausstellung für Groß-Schiffchenbauer, die Fachmesse „Schiff, Maschine, Meerestechnik“. Zwar waren auch einige wenige unserer Clubmitglieder dort, aber sie zierten sich, uns allen davon zu berichten. Immerhin fiel mir ein Prospekt der norwegischen Werft Ulstein in die Hände, und von dem, was auf den wenigen Seiten gezeigt und berichtet wird, soll hier die Rede sein.

Die Firma Ulstein ist in Norwegen in Ulsteinvik und Ålesund beheimatet, entwickelt und baut Spezialschiffe für den Offshore-Bereich und rüstet sie mit eigenen Werkstätten im mechanischen und elektrischen Sektor aus. Dabei sind schon in der Vergangenheit sehr bewährte Schiffsformen für Bohrinselforsorger entstanden, jetzt aber stellte Ulstein eine Neuentwicklung vor, die alle Dagewesene in den Schatten stellt, den ULSTEIN-X-BUG.



ULSTEIN AX 104

Dazu der Firmenprospekt: „*Ulstein bietet ein breites Sortiment an Schiffs-Entwicklungen für außergewöhnliche Aufgaben unter besonderer Beachtung einer optimalen Energienutzung, Zuverlässigkeit und Sicherheit. Der neue Ulstein-X-Bug verbessert alle diese Anforderungen. Auf der Grundlage unserer Wertevorgabe zu Erneuerung, Flexibilität, Engagement und Aufrichtigkeit entwickeln wir das optimale Schiff für jede spezielle Aufgabe. Ulstein bietet Schiffsentwurf und Ausrüstung am internationalen Markt mit Schwerpunkt auf dem Offshore-Sektor. Durch die enge Zusammenarbeit mit Reedern, Besatzung und Ausrüstern haben wir ein immenses Wissen und Erfahrung in Projekt-Management, System-Zusammenarbeit und Problemlösungen.*“

Diese Schiffe aus der A-Serie mit einer Länge von 77 bis 86 Metern und einer Breite zwischen 17 bis 18,5 Metern eignen sich besonders zum Ankerziehen und Schleppen. Sie sind leise, haben einen hohen Pfahlzug (140 bis 220 t), große Ladekapazität und eine gute, stabile Lage im Wasser, auch bei schwerem Wetter. Die P-Serie ist ein „kleines“ Mehrzweck-Schiff mit 89 m Länge, während die S-Serie mit 168 m Länge als Bohrinselforsorger dient. ♦